



# Modern Fight Sport MV

**gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)**

ModernFightSport MV gUG, Schliemann-Str. 32, 18059 Rostock

Gemeinde Rövershagen  
Bürgermeisterin Fr. Dr. Schöne  
über das Amt Rostocker-Heide  
Eichenallee 20a  
18182 Gelbensande

Schliemannstr. 32  
18059 Rostock  
Tel.: 0160 447 9201  
www.modernfightsport.de  
Geschäftsführer: Mensur Zlatic

---

Postbank Hamburg  
IBAN: DE83200100200032701207  
BIC: PBNKDEFF  
GläubigerID: DE53ZZZ00000909166  
Steuernummer: 079/124/00845  
Amtsgericht Rostock, HRB 11850

**Rostock, d. 20.06.2021**

## Nutzung der Sporthalle Rövershagen

Sehr geehrte Frau Dr. Schöne,

über viele Jahre trainieren wir Kinder der Europaschule und der Grundschule in der Gemeinde Rövershagen.

Zwischen der Gemeinde Rövershagen, dem Amt Rostocker-Heide, den Schulen und der Modern Fight Sport MV g(UG) gab es bisher eine gute Zusammenarbeit.

Wie wir auf ungeschöne Art erfahren haben, sind wir aufgrund der Finanzierung der Trainingskurse keine Schul-AG mehr.

Wir haben eine für uns neue Situation.

Wir selbst sind daran interessiert, das Problem zu lösen, es muss für uns aber finanzierbar bleiben. Sie können sich sicher auch vorstellen, dass wir durch die Corona-Situation erhebliche Einbußen zu verzeichnen hatten und haben.

Die Schulen haben ein großes Interesse daran, dass es Modern Fight Sport auch in den kommenden Jahren in der Gemeinde Rövershagen noch gibt.

Uns ist klar, dass für die Nutzung der Sporthalle auf der Grundlage der Satzung Gebühren zu erheben sind.

Bei der Festsetzung der Höhe der Gebühren sollten folgende Aspekte Beachtung finden:

1. Wir sind eine vom Finanzamt Rostock anerkannte gemeinnützige GmbH, vergleichbar mit gemeinnützigen Vereinen. Sonderkonditionen sollten deshalb geprüft werden.
2. Wir trainieren **ausschließlich** Kinder der Schulen in Rövershagen. Wir haben **keinerlei** Einnahmen durch das Training von ortsfremden Kindern in der Sporthalle Rövershagen.
3. Wir nutzen lediglich 2/3 der Sporthalle.
4. Bei einem Stundensatz von 36,00 EUR entstehen uns Mehrkosten von monatlich etwa 300,00 EUR. Diese kann unsere Gesellschaft nicht allein tragen. Das bedeutet, dass Kosten auf die Kursbeiträge umgelegt werden müssen. Bei einer vollständigen Umlage wären das ca. 8,00 EUR pro Mitglied monatlich. Wir wissen gegenwärtig nicht, inwieweit die Belastungsgrenze für die Eltern damit überschritten wird bzw. welchen Beitrag die Eltern be-

reit sind, zu bezahlen. Dieses Problem müssten wir mit den Eltern besprechen. Wünschenswert wäre, wir könnten im gegenseitigen Einvernehmen im Vorfeld eine Nutzungsvereinbarung abschließen.

Mit freundlichen Grüßen

Mensur Zlatić